

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung PC Hot Melt
Sicherheitsdatenblatt Nr OCPC00072

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung

- Klebstoffe
- For professional use

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Pittsburgh Corning Europe
Albertkade 1
3980 - Tessenderlo, Belgium

E-Mail-Adresse SDS.compliance@owenscorning.com
Firmenwebsite www.foamglas.com

Telefonnummer T +32 (0)13 661 721, F +32 (0)13 667 854

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer +32 (0)13 661 721 (only during business hours)

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008	
Europa	112
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre) +43 1 406 43 43
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum/Giftnotrufzentrale/c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid +32 70 245 245
Bulgarien	Национален токсикологичен информационен център (National Toxicological Information Centre) National Clinical Toxicology Centre, Emergency Medical Institute "Pirogov" +359 2 9154 409
Kroatien	Centar za kontrolu otrovanja/Institut za medicinska istraživanja i medicinu rada +385 1 234 8342
Tschechische Republik	Toxikologické informační středisko +420 2 2491 9293/5402 +42 2 2491 5402
Dänemark	Giftnotruf Bispebjerg Hospital +45 82 12 12 12 +45 35 31 55 55
Finnland	Myrkytystietokeskus +358 9 471 977
Frankreich	ORFILA Hôpital Fernand Widal +33 1 45 42 59 59
Deutschland	Giftnotruf der Charité/Charité-Universitätsmedizin - Campus Benjamin Franklin, Berlin +49 30 19240
Ungarn	Országos Kémiai Biztonsági Intézet (National Institute of Chemical Safety) Egészségügyi Toxikológiai Tájékoztató Szolgálat (Health Toxicological Information Service) +36 80 20 11 99
Irland	National Poisons Information Centre/Beaumont Hospital +353 1 809 21 66 (public, 8am - 10pm, 7/7) +353 01 809 2566 (Professionals, 24/7)
Italien	Centro Antiveleni (Poisons Centre) Dipartimento di Tossicologia Clinica, Università Cattolica del Sacro Cuore +39 06 305 4343
Lettland	Valsts Toksikoloģijas centra Saindēšanās un zāļu informācijas centrs. +371 67042473
Litauen	Apsinuodijimų kontrolės ir informacijos biuras +370 5 236 20 52/ +370 687 53378 +370

	687 53378
Niederlande	Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum (NVIC)NB Uitsluitend bestemd om professionele hulpverleners te informeren bij acute vergiftigingen +31 30 274 88 88
Norwegen	GiftinformasjoneneGiftinformasjonssentralen (Helsedirektoratet) +47 22 591300
Polen	Informacji toksykologicznej (National Poisons Information Centre)The Nofer Institute of Occupational Medicine (Łódź) +48 42 63 14 724
Portugal	Centro de Informação AntivenenosInstituto Nacional de Emergência Médica (INEM) 808 250 143 (Para uso apenas em Portugal),+351 21 330 3284
Rumänien	Biroul RSI si Informare ToxicologicaApelabil intre orele 8:00 – 15:00 +40 21 318 36 06 (Apelabil intre orele 8:00-15:00)
Russland	Информационно-консультативный токсикологический центр Министерства здравоохранения Российской Федерации (RTIAC)Министерство здравоохранения Российской Федерации (Ministry of Health of the Russian Federation) +74 959 28 16 87 (русский)
Saudi Arabia	The Regional Poison Control Center, Dammam (DPCC) +966 55 388 0087
Slowakei	Národné toxikologické informačné centrum (National Toxicological Information Centre) (NTIC)University Hospital Bratislava +421 254 77 41 66
Slowenien	Poison CentreDivision of Internal Medicine + 386 41 650 500
Spanien	Servicio de Información ToxicológicaInstituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses +34 91 562 04 20
Schweden	Giftinformationscentralen Swedish Poisons Information Centre, Karolinska Hospital +46 833 12 31 (International) 112 - begär Giftinformation (National)
Schweiz	Centre Suisse d'Information ToxicologiqueSwiss Toxicological Information Centre 145 / +41 442 51 51 51
Türkei	Toxicology Department and Poisons Centre Refik Saydam Central Institute of Hygiene 0 800 314 7900 (Turkey) only+90 0312 433 70 01
Großbritannien	National Poisons Information Service (Newcastle Centre)Regional Drugs and Therapeutics Centre, Wolfson Unit 0844 892 0111 (UK only, 24/7, healthcare professionals only)

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente gemäß (EG) N ° 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren

Keine spezifische Gefahr wurde identifiziert

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Bitumen	232-490-9	8052-42-4	75 - 100	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Weitere Angaben

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte (National Occupational Exposure Limits, NOELs)

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Empfehlung	Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Einatmen	• BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert • Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen
Hautkontakt	• Kontaminierte Kleidung ausziehen • Mit Wasser und Seife waschen • Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen
Augenkontakt	• Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern • Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
Verschlucken	• KEIN Erbrechen herbeiführen • Mund ausspülen • Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	• Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen • LÄNGERER HAUTKONTAKT KANN REIZUNGEN VERURSACHEN
-----------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt	Es liegen keine Informationen vor.
----------------------------	------------------------------------

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:	• Kohlendioxid (CO₂) • Wasserspray (Nebel) • Löschpulver • Alkoholbeständiger Schaum
Ungeeignete Löschmittel	Keinen Vollstrahl verwenden

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen	Gefährliche Zersetzungsprodukte. Schwefeloxide. Kohlenstoffoxide. Schwefelwasserstoff. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.
---	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Zur Brandbekämpfung umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen, falls notwendig. Behälter mit Sprühwasser kühlen.
---	---

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen**

- Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
- Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist
- Augen- und Hautkontakt sowie Einatmen von Dämpfen vermeiden
- Alle Zündquellen entfernen
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
- Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein

Einsatzkräfte

- Have procedures in place for emergency decontamination
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
- In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

6.2. Umweltschutzmaßnahmen**Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Methoden für Rückhaltung**

- Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich

Verfahren zur Reinigung

- Für ausreichende Belüftung sorgen
- In Windrichtung stehen/von Quelle Abstand halten
- Alle Zündquellen entfernen
- Stop leak if safe to do so.
- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen
- Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl)
- Wenn möglich, das geschmolzene Material natürlich verfestigen lassen
- Scrape up material and place in container with closed lid
- Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte**Verweis auf andere Abschnitte**

- Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8
- Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
- In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden
- Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
- Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein
- Mischen mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern

Allgemeine Hygienehinweise

- Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben
- Vor den Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit den Produkten die Hände waschen
- Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
- Arbeitskleidung separat aufbewahren
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerbedingungen**

- Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen
- Do not store near incompatible materials (see Section 10)
- In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern

Unverträgliche Materialien

- Unverträglich mit Oxidationsmitteln
- Laugen

7.3. Spezifische Endanwendungen**Bestimmte Verwendungen**

Bis heute wurden keine bestimmten Verwendungszweck identifiziert.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN
8.1. Zu überwachende Parameter

Component	ACGIH (American Conference of Governmental Industrial Hygienists, ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich Betriebshygiene)	Australien	Österreich	Belgien	Bulgarien
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)		5 mg/m ³		5 mg/m ³ TWA (fume)	STEL: 10.0 mg/m ³ TWA: 5.0 mg/m ³
Component	Kroatien	Tschechische Republik	Dänemark	Finnland	Frankreich
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³		TWA: 1 mg/m ³		
Component	Deutschland	Griechenland	Ungarn	Irland	Italien
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)		TWA 5 mg/m ³		TWA: 0.5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	
Component	Lettland	Litauen	Niederlande	Norwegen	Polen
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)				TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	STEL: 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³
Component	Portugal	Rumänien	Russland	Slowakei	Slowenien
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)	TWA: 0.5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³			
Component	Spanien	Schweden	Schweiz	Großbritannien	
Bitumen 8052-42-4 (75 - 100)	TWA: 0.5 mg/m ³		TWA: 10 mg/m ³ H*	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Technische****Steuerungseinrichtungen**

- Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition
- Augenduschstationen
- Duschen

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz****Handschutz**

- Wear safety glasses with side shields (or goggles) (EN166)
- Chemically resistant gloves (tested to EN374)
- Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden

Haut- und Körperschutz

- Geeignete Schutzkleidung

Atemschutz

- Langärmeliges Hemd und lange Hosen tragen
- Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt
- Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen
- Full face mask (EN 136), Half-face mask (DIN EN 140), Filter type A (EN 141)

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Physikalischer Zustand**

Fest

Aussehen

Es liegen keine Informationen vor

Farbe

Schwarz

Geruch

Charakteristisch.

Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft**Werte****Bemerkungen • Methode****pH-Wert**

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Siedepunkt / Siedebereich

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Flammpunkt

> 250 °C

Keine bekannt

Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht zutreffend

Keine bekannt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft

Keine bekannt

Obere Entzündbarkeitsgrenze:

Keine Daten verfügbar

Untere Entzündbarkeitsgrenze

Keine Daten verfügbar

Dampfdruck

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Dampfdichte

1.1 kg/L

Keine bekannt

Relative Dichte

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Wasserlöslichkeit

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Löslichkeit(en)

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Verteilungskoeffizient

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Selbstentzündungstemperatur

Nicht zutreffend

Keine bekannt

Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar

Keine bekannt

Viskosität

Nicht bestimmt

Keine bekannt

Dynamische Viskosität

Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben**Erweichungspunkt**

Es liegen keine Informationen vor

Molekulargewicht

Es liegen keine Informationen vor

Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung

Es liegen keine Informationen vor

Flüssigkeitsdichte

Es liegen keine Informationen vor

Schüttdichte

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität****Reaktivität**

Keine bekannten Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität**Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung

Nein.

Empfindlichkeit gegenüber statischer

Nein.

Entladung

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen • Keine bei normaler Verarbeitung

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

- Unverträglich mit Oxidationsmitteln
- Laugen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenstoffoxide Schwefeloxide Schwefelwasserstoff

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**Produktinformationen**

Einatmen
Augenkontakt
Hautkontakt
Verschlucken

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar

Keine Daten verfügbar.
Keine Daten verfügbar.
Keine Daten verfügbar.
Keine Daten verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor**Schwere Augenschädigung/Augenreizung** Es liegen keine Informationen vor.**Sensibilisierung** Es liegen keine Informationen vor**Keimzell-Mutagenität** Es liegen keine Informationen vor.**Karzinogenität** Es liegen keine Informationen vor.**Reproduktionstoxizität** Es liegen keine Informationen vor.**STOT - einmaliger Exposition** Es liegen keine Informationen vor**STOT - wiederholter Exposition** Es liegen keine Informationen vor.**Aspirationsgefahr** Es liegen keine Informationen vor.**Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet**

ATEmix (oral) 5,005.00
ATEmix (dermal) 2,002.00

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Bitumen	> 5000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	> 94.4 mg/m ³ (Rat) 4.5 h

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1. Toxizität****Ökotoxizität** Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Bitumen	6

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT). Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	• Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden • Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen
Kontaminierte Verpackung	• Leere Behälter und Abfälle sicher entsorgen • Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen • Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen
Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV	• Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden • The following Waste Codes are only a suggestion: • 17 03 02

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG**

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Nein
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

RID

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Nein

ADR

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Nein

IATA

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Nein

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****Deutschland****Wassergefährdungsklasse (WGK)** Low hazard to waters**Europäische Union**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Verordnung zu ozononabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009 Nicht zutreffend**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung****Stoffsicherheitsbericht** Es liegen keine Informationen vor**Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**Legende**

*	Hautbestimmung	Grenzwert	Maximaler Grenzwert
STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)	TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)

Überarbeitet am 28-Okt-2020

Hinweis zur Überarbeitung Update of document format

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsschluss

Bei der Erstellung der Informationen in diesen Anleitungen wurde besonders sorgfältig vorgegangen. Der Hersteller erteilt keine Handelsgewährleistung. Der Hersteller haftet nicht für einen unsachgemäßen Gebrauch des Produktes oder für eine falsche Auslegung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts